

## **Vierter Adventssonntag**

Evangelium: Matthäus 1,18-24

(Es erschien dem Josef ein Engel des Herrn, der zu ihm sagte:) „Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen. Dies alles ist geschehen, damit sich erfüllte, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns.“

## **Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten**

Evangelium: Johannes 1,1-18

„Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.“

### **Vom Licht zeugen**

Mit dem Licht ist das so eine Sache: Gerade in der Weihnachtszeit mit den dunkelsten Nächten gehört es zu dem allgegenwärtigen Element der Festlichkeit – manchmal so vordergründig, dass wir es kaum mehr von seinem tieferen Ursprung her bewusst wahrnehmen: Im Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott. In Ihm war das Leben. Das Leben war das Licht der Menschen ... Und Gott sandte Johannes, damit er von dem Licht zeuge. Klare Worte für eine weitreichende



Verbundenheit sind das. Sie drücken aus, dass es nicht um den schönen Schein für feierliche Stunden geht. Vielmehr erzählen sie vom Woher und vom Wohin des Lichtes: Es hat einen Ursprung, es hat eine Richtung und es zeigt seine Lebendigkeit, indem es lebendig bezeugt wird. Damit wird dem Licht der Welt eine besondere Qualität und Botschaft vom Kommenden zugesprochen, die weit über die lichte Weihnachtszeit hinausweist und sich dabei nicht erst durch großen Glanz beweisen muss. Gnade und Wahrheit durch Jesus Christus strahlt es aus – solange beides mit Leben gefüllt wird und in unserem Singen, Beten und Erzählen immer wieder neu an Klang, Farbe und Gestalt gewinnt. (Text: Susanne Brandt, in: Image 2025-09; Grafik: Pia Schüttlohr, in: Pfarrbriefservice.de)

**Fest 26. Dezember: Hl. Stefanus**, erster Märtyrer (zugleich 2. Weihnachtsfeiertag)

Mitten hinein in die Feiertage hat die Kirche am 26. Dezember das Fest des heiligen Stephanus verortet, des ersten Märtyrers der Kirche, und macht damit klar: Weihnachten ist kein Kindergeburtstag, sondern ein Fest mit Konsequenzen.

## **Fest der Heiligen Familie**

Evangelium: Matthäus 2,13-15.19-23

„Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten.“

## **Gedanken zu Silvester**

„Der du die Zeit in Händen hast, Herr, nimm auch dieses Jahres Last und wandle sie in Segen.

Nun von dir selbst in Jesus Christ die Mitte fest gewiesen ist, führ uns dem Ziel entgegen.

Der du allein der Ew'ge heißt und Anfang, Ziel und Mitte weißt im Fluge unsrer Zeiten: bleib du uns gnädig zugewandt und führe uns an deiner Hand, damit wir sicher schreiten.“

(Jochen Klepper, Liedtext „Der du die Zeit in Händen hast“, Gotteslob Nr. 257, Str. 1 und 6)

## **Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr, 1. Januar**

Neujahr ist ein neuer Anfang: Für uns Christinnen und Christen ist mit der Geburt Christi ein neuer Anfang gesetzt. Der neue Anfang, der in der Geburt Christi aus der Gottesmutter Maria gesetzt ist, ist ein „mitgehender Anfang“, wie es der Theologe Karl Rahner einmal formuliert hat.

Der Neuanfang Gottes mit den Menschen ist nicht vergangen und vergessen, sondern er bleibt präsent und zugegen. Jeden Tag aufs Neue dürfen wir spüren, dass Gott uns behütet, dass er seine schützende Hand über uns hält. Gott ist bei uns, er steht an unserer Seite, er ist immer um uns zugegen: Das ist die Zusage, die Gott uns an Weihnachten schenkt und uns durch das ganze Leben hindurch begleitet.

## **Zweiter Sonntag nach Weihnachten**

Evangelium: Johannes 1,1,-18

Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. ...

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

## **Gezeltet**

„Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gezeltet!“ Gott ist ein leidenschaftlicher Camper. „Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gezeltet!“ – so klingt die Weihnachtsbotschaft aus dem Johannes-Evangelium ganz wörtlich übersetzt. „Gezeltet“!

Wer zeltet, liebt die Freiheit (wenn mich die Neugier weitertreibt, schlage ich mein Zelt woanders auf). Wer zeltet, lebt bescheiden (ich kann nicht alles mitnehmen – was brauch ich wirklich?). Wer zeltet, der riskiert was (du weißt nie, was dich am nächsten Ort erwartet).

(Quelle: Daniel Zamilski, Pfarrbrief der Pfarrei Heiliger Ingobertus St. Ingbert; Foto: Friedbert Simon, iln: Pfarrbriefservice.de)



## Die Sternsinger kommen

und bieten den Segen des neugeborenen Gottessohnes dar. Die Abkürzung „C+M+B“, die über den Haustüren zu stehen kommt, bedeutet „Christus mansionem benedicat“ = Christus segne dieses Haus.

In jeder unserer Pfarrgemeinden wird die Sternsingeraktion etwas anders durchgeführt. Bitte schauen Sie unter den Nachrichten Ihrer Pfarrgemeinde nach. Überall aber sammeln die Sternsinger Spenden für Kinderprojekte in den benachteiligten Ländern unserer Erde.

Am Samstag, den 3. Januar um 17.00 Uhr werden die Sternsinger und Sternsingerinnen in einem Wortgottesdienst in der Steinbacher Kirche feierlich ausgesendet. In der Eucharistiefeier am Dreikönigstag, dem 6. Januar um 11.00 Uhr in Steinbach wird die Sternsingeraktion abgeschlossen.

Wir bitten Sie, den Kindern und Jugendlichen, die sich für eine bessere Welt engagieren, freundlich zu begegnen und sie nach Kräften zu unterstützen!

### Freitag

17.30 Uhr

18.30 Uhr

-----

### 19.12.2025 Vom Tage

Eisental, St. Matthäus; Beichtgelegenheit

Eisental, St. Matthäus; Eucharistiefeier

Steinbach, St. Jakobus; KEIN Rosenkranzgebet

### Samstag

17.00 Uhr

18.00 Uhr

### 20.12.2025 Vom Tage

Varnhalt, Herz Jesu; Anbetungsstunde

Varnhalt, Herz Jesu; Sonntagvorabendmesse

### Sonntag

10.00 Uhr

### 21.12.2025 VIERTER ADVENTSSONNTAG - RORATE

Eisental, St. Matthäus; Eucharistiefeier

..Gedenken an verstorbene Eltern

10.00 Uhr

Varnhalt, Pfarrsaal; Kindergottesdienst

### Dienstag

17.00 Uhr

17.00 Uhr

-----

-----

### 23.12.2025 Vom Tage

Eisental, St. Matthäus; Adventsandacht - Familiengottesdienstteam

Steinbach, St. Jakobus; Beichtgelegenheit

Eisental, St. Matthäus; KEIN Rosenkranzgebet

Steinbach, St. Jakobus; KEIN Rosenkranzgebet für den Frieden

18.30 Uhr

Steinbach, Umweger Kapelle; Eucharistiefeier

18.30 Uhr

Neuweier, St. Michael; Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit

### Mittwoch

17.00 Uhr

17.00 Uhr

17.00 Uhr

17.00 Uhr

18.00 Uhr

22.00 Uhr

22.00 Uhr

### 24.12.2025 Heiligabend – Adveniat Kollekte

Eisental, Affentaler Kapelle; Gottesdienst vor der Kapelle

Neuweier, Michaelsheim; Weihnachtlicher Wortgottesdienst

Steinbach, St. Jakobus; Kinderweihnachtsandacht - Familiengottesdienstteam

Varnhalt, Herz Jesu; evangelische Christvesper – Prädikant Michael Schweig

Eisental, St. Matthäus; feierliches Amt zum Hl. Abend

Steinbach, St. Jakobus; feierliche Christmette

Varnhalt, Herz Jesu; Andacht mit Weihnachtsliedern gestaltet von Cantamus

### Donnerstag 25.12.2025 HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN -

#### Adveniat Kollekte

10.00 Uhr

Neuweier, St. Michael; Eucharistiefeier mitgestaltet vom Musikverein

Gedenken an Bernhard und Winfried Meier und verstorbene Angehörige

Gedenken an Wendelin Fritz und verstorbene Angehörige

10.00 Uhr

Varnhalt, Herz Jesu; Eucharistiefeier - Pfarrer Kurt Hoffmann

### Freitag

10.00 Uhr

10.00 Uhr

### 26.12.2025 Hl. STEPHANUS

Eisental, St. Matthäus; Eucharistiefeier mitgestaltet von den Affentaler Musikanten

Steinbach, St. Jakobus; Eucharistiefeier mitgestaltet von der Stadtkapelle - Pfarrer Kurt Hoffmann

### Samstag

18.00 Uhr

### 27.12.2025 Hl. Johannes, Evangelist Fest

Neuweier, St. Michael; Sonntagvorabendmesse mit Segnung des Johannisweins

### Sonntag

10.00 Uhr

### 28.12.2025 Fest der Heiligen Familie

Varnhalt, Herz Jesu; Eucharistiefeier

### Montag

19.00 Uhr

### 29.12.2025 5. Tag der Weihnachtsoktav

Varnhalt, Herz Jesu; Konzert bei Kerzenlicht - „Atempause für die Seele“

<b>Dienstag</b>	<b>30.12.2025 6. Tag der Weihnachtsoktav</b>
18.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Rosenkranzgebet
----	Steinbach, St. Jakobus; KEIN Rosenkranzgebet für den Frieden
----	Steinbach, St. Jakobus; KEINE Eucharistiefeier
----	Neuweier, St. Michael; KEIN Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
<b>Mittwoch</b>	<b>31.12.2025 7. Tag der Weihnachtsoktav - Silvester</b>
18.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; feierliche Jahresschlussmesse mit sakramentalem Segen und TeDeum
<b>Donnerstag</b>	<b>01.01.2026 NEUJAHR, Oktavtag von Weihnachten, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b>
18.00 Uhr	Neuweier, St. Michael; Eucharistiefeier
<b>Freitag</b>	<b>02.01.2026 Hl. Basilius der Große u. hl. Gregor v. Nazianz – Herz-Jesu-</b>
<b>Freitag</b>	
18.30 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Rosenkranzgebet
----	Varnhalt, Herz-Jesu; KEINE Eucharistiefeier
<b>Samstag</b>	<b>03.01.2026 in der Weihnachtszeit – Herz-Mariä-Samstag</b>
17.00 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Aussendung der Sternsinger – Pastoralreferent Claus Kassautzki
17.00 Uhr	Neuweier, St. Michael; Anbetungsstunde
18.00 Uhr	Neuweier, St. Michael; Eucharistiefeier
<b>Sonntag</b>	<b>04.01.2026 ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN</b>
10.00 Uhr	Varnhalt, Herz-Jesu; Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Varnhalter Winzerbuben Seelenamt für Elisabeth Seiler
15.30 Uhr	Neuweier, Fatima Kapelle Neuweier; Mariengebet
<b>Dienstag</b>	<b>06.01.2026 ERSCHEINUNG DES HERRN Hochfest</b>
9.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Eucharistiefeier mit den Sternsängern, anschl. Neujahrsempfang
11.00 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Eucharistiefeier mit den Sternsängern - Pfarrer Kurt Hoffmann
<b>Mittwoch</b>	<b>07.01.2026 in der Weihnachtszeit</b>
7.45 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Schülergottesdienst
7.45 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Schülergottesdienst
11.00 Uhr	Baden-Baden-Steinbach, CHD Pflegeheim; Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
19.00 Uhr	Varnhalt, Herz-Jesu; Taizé-Gebet
<b>Donnerstag</b>	<b>08.01.2026 in der Weihnachtszeit</b>
7.45 Uhr	Neuweier, St. Michael; Schülergottesdienst
----	Neuweier, St. Michael; KEINE Eucharistiefeier
<b>Freitag</b>	<b>09.01.2026 in der Weihnachtszeit</b>
10.30 Uhr	Baden-Baden-Steinbach, Kapelle im Haus Hanna; Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
18.30 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Rosenkranzgebet
----	Eisental, St. Matthäus; KEINE Eucharistiefeier
<b>Samstag</b>	<b>10.01.2026 in der Weihnachtszeit</b>
----	Varnhalt, Herz-Jesu; KEINE Anbetungsstunde
18.00 Uhr	Varnhalt, Herz-Jesu; Eucharistiefeier, Eröffnungs- und Weggottesdienst mit den Erstkommunionkindern
<b>Sonntag</b>	<b>11.01.2026 TAUFE DES HERRN</b>
10.00 Uhr	Neuweier, St. Michael; Eucharistiefeier

## **Sakrament der Versöhnung / Beichtgelegenheit in der Seelsorgeeinheit**

Freitag, 19.12.2025,	17.30 - 18.15 Uhr in Eisental
Dienstag, 23.12.2025,	17.00 - 17.45 Uhr in Steinbach

## **Konzert bei Kerzenlicht - „Atempause für die Seele“**

Am 29.12.2025 um 19.00 Uhr erwartet sie in der Kirche in Varnhalt ein Meer aus Kerzen.  
Lassen Sie sich von der Musik und der Stimmung verzaubern.

Durch den Abend mit Rachel Sanowski, Keren Pickard, Denelle Parker und Jürgen Schindler  
begleitet Sie Susan Hamleser.

## **Pfarrkirche St. Michael Neuweier illuminiert**

Auch in diesem Jahr wird der Innenraum der Neuweierer Kirche zu Weihnachten illuminiert. An Heiligabend, am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag jeweils ab 16 bis etwa 21 Uhr.

## **Neue Öffnungszeiten der Pfarrbüros im Rebland**

Die Umstrukturierung zur neuen großen Kirchengemeinde „St. Bernhard“ macht auch eine Neuordnung der Bürozeiten notwendig, da manche Arbeiten zukünftig zentral erledigt werden sollen. **Die Pfarrbüros bleiben aber (außer in Varnhalt) Ihre Ansprechpartner vor Ort.**

Ab dem 7. Januar gelten folgende veränderte Öffnungszeiten für das Pfarrbüro Steinbach (Tel. 07223-57224): Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 9-12 Uhr.

In Eisental (Tel. 07223-23284) ändern sich die Zeiten nur geringfügig auf Dienstag, 9-11 Uhr und Donnerstag, 16-18 Uhr.

Das Pfarrbüro Neuweier (Tel. 07223-5318) hat wie gewohnt mittwochs von 10-12 Uhr geöffnet.

Das Pfarrbüro in Varnhalt wird ab dem kommenden Jahr geschlossen und wird der Mitarbeitervertretung (eine Art Personalrat) zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich mit Ihren Anliegen dann bitte an das Pfarrbüro in Steinbach.

Das Büro von Pastoralreferent Claus Kassautzki (Tel. 07223-57260) bleibt erhalten.

## **Licht von Betlehem**

Auch in diesem Jahr wird an Heiligabend das Licht von Betlehem wieder in unsere Kirchen gebracht und dort in einer speziellen Laterne leuchten. Seit 1986 bringen die Verbände der deutschen und österreichischen Pfadfinder das Licht aus der Geburtsstätte Jesu in Betlehem in unser Land, um die gemeinsame christliche Verbundenheit und das große Anliegen des Friedens in der Welt auszudrücken.

Sie können gerne das Friedenslicht mit eigens dafür angebotenen Kerzen entzünden und mit nach Hause nehmen, damit der Segen des Friedens auch Ihr Heim durchstrahle. Auch zum Verschenken sind die Friedenslichtkerzen immer sehr beliebt.

## **Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2026**

Die Aktion Dreikönigssingen steht dieses Mal unter dem Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit.“ Im Beispielland Bangladesch müssen rund 1,8 Millionen Kinder arbeiten – viele unter gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen.

Die Partnerorganisationen der Sternsinger helfen dort und in vielen anderen Ländern, Kinder aus bedrängenden Arbeitsbedingungen zu befreien und ihnen Schulbildung zu ermöglichen. Die Sternsingeraktion macht deutlich: Kein Kind darf ausgenutzt werden. Alle Kinder haben ein Recht auf Spiel, Bildung und Freizeit.

Bitte unterstützen Sie die Sternsingerinnen und Sternsinger in ihrem Engagement, damit sie Gottes Segen zu den Menschen bringen und ein Zeichen gegen Kinderarbeit setzen.

Für das Erzbistum Freiburg, Erzbischof Stefan Burger

## **„Damit sie das Leben haben“ –**

### **Aufruf zur Kollekte für Afrika (Afrikatag 2026)**

Am 6. Januar 2026 findet in der Erzdiözese die Kollekte für Afrika statt. Diese weltweite Kollekte ist traditionell mit dem Fest der Erscheinung des Herrn verbunden. Bereits im 19. Jahrhundert setzte die Kirche mit der Wahl dieses Termins ein Zeichen gegen Sklaverei und Menschenhandel.

In diesem Jahr lenkt die Aktion den Blick auf den Südsudan und die Arbeit der Sacred-Heart-Schwestern. Millionen Menschen sind im Sudan auf der Flucht vor Krieg und Gewalt – auch die Schwestern selbst mussten ihre Heimat verlassen. Doch an Rückzug denken sie nicht. Mit großem Engagement führen sie ihre Arbeit fort und stehen den Geflüchteten zur Seite. Missio unterstützt mit den Einnahmen der Kollekte die Ausbildung von Novizinnen einheimischer Gemeinschaften wie der Sacred-Heart-Schwestern – für eine Kirche, die an der Seite der Menschen steht.

## **Ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag 2026**

Am Samstag 24.01.2026 von 10 – 16.30 Uhr führen die Frauen der Katholischen Dekanate sowie die Frauen des Evangelischen Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt im Dietrich Bonhoeffer Saal der Evangelischen Christusgemeinde in Baden-Baden eine ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag 2026 durch.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria geschrieben und steht unter dem Motto „Kommt! Bringt eure Last.“

Anmeldung zur Werkstatt 2026 bitte bis 15. Januar 2026 bei Elke Ibach, Tel. 07221-99656810, mail: [postfach@dekanat-baden-baden.de](mailto:postfach@dekanat-baden-baden.de)

Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.